

2. BÜRGER_INNENDIALOG PHOENIX-SEE



19.03.2019



IKU GmbH · Olpe 39 · 44135 Dortmund · Tel. 0231_931103-0 · Fax. 0231_931103-50
mail@dialoggestalter.de · www.dialoggestalter.de

Geschäftsführer: Marcus Bloser · Dr. Frank Claus · HRB 9583 · Amtsgericht Dortmund

Dortmunder Volksbank · Konto 2606066900 · BLZ 44160014 · Sparkasse Dortmund · Konto 231004335 · BLZ 44050199

Steuernummer: 314/5701/4494 · UID (VAT): DE124654039

Welche Erwartungen haben Sie heute?

Zum 2. Bürger_Innendialog am PHOENIX-See war der Andrang weiterhin groß. Etwa 100 Personen haben zu Beginn ihre Erwartungen deutlich gemacht: die meisten möchten sich über den Stand der Dinge informieren, sich vor allem mit der Stadt austauschen und sich engagieren. Ca 2/3 der Anwesenden war bereits beim ersten Dialog im Dezember dabei.



Begrüßung durch Ullrich Sierau

Zu Beginn berichtete Oberbürgermeister Ullrich Sierau über die bislang umgesetzten Maßnahmen, die aus dem ersten Bürger_Innendialog im hervorgegangen sind. Darunter fallen beispielsweise verstärkte Verkehrskontrollen, auf den Straßen angebrachte Tempo-30-Piktogramme, nachgepflanzte Eichen und eine ausgeschriebene Stelle für eine zentrale Ansprechperson. Die Stadt hatte den Maßnahmenplan in drei Körbe aufgeteilt: „Erledigt bis Mitte März“, „wird im Jahr 2019 umgesetzt“ und „wird ab 2020 angegangen“.

Marktplatz mit Diskussionen

Auf einem Marktplatz diskutierten Anwohner_Innen intensiv mit den Verantwortlichen über alle weiteren und auch neuen Maßnahmen. Neben den Themen „Verkehr und Parken“, „Sicherheit, Licht und Lärm“ und „Sauberkeit und Grünpflege“ gab es einen weiteren Stand zu „Kommunikation und Information“, an dem über das weitere Vorgehen beraten wurde.

Als Beobachter_Innen des Marktplatzes berichteten Ulrich Spangenberg (Geschäftsführer der Bezirksvertretung Hörde) und die See-Anwohnerin Frau Schilling über Stimmung und Diskussionen .



Im Folgenden stehen die Marktplatzergebnisse.

Verkehr und Parken

- Parktourismus „An den Emscherauen“
- Verkehrszählungen „An den Emscherauen“ durchführen an Sonn- und Feiertagen bei gutem Wetter sowie an Arbeitstagen zur Rush-Hour (bitte nicht bei Ramadan)
- Verkehrskonzept (Hörder Bach Allee, Am Kai)
 - Fahrradstraße
 - Poller
 - Kontrolle des Parkens auf Bürgersteig
 - Wunsch „runder Tisch“ (Konzept Prof. Dr. Pesch)
- Verkehrsberuhigung Phoenixseestr. Und Am Kai.
- Verkehrszählungen v. a. an Sonn- und Feiertagen! Private Zählungen An den Emscherauen, nahe Einmündung Weingartenstr., So, 24.02.19:
 - 13h45 – 14h15: 116 Fahrzeuge
 - 15h10-15h40: 102 Fahrzeuge
 - Sehr viele auswärtige Kennzeichen Parkplatz-Suchverkehr (fahren rein und wieder raus)
- Die gefährliche Verkehrsführung An den Emscherauen → Weingartenstraße (Am Remberg) für Fußgänger und Fahrradfahrer ist nicht mit aufgeführt! Dieses Thema wurde beim letzten Bürgerdialog aufgenommen, jedoch nicht verwertet ☹️
- Die Wegführung um den See herum ist gefährlich, weil die Radwege die Fußgängerwege kreuzen! Bitte den Fußweg als Radweg einrichten und den jetzigen Radweg für Fußgänger. Wurde beim letzten Dialog aufgenommen und leider jetzt nicht aufgeführt!
- Rad- und Fußweg am See nicht tauschen!
- Zwischen Weingartenschule und Hinterm Remberg 1 fehlen Poller an der Straße (Weingartenstr.) öffentliche und private Grünflächen werden zugeparkt
- Bordsteine, Kurve Seehöhe krumm gefahren durch Baufahrzeuge
- Geschwindigkeitskontrolle Seehöhe Verkehrsberuhigter Bereich = heißt Schrittgeschwindigkeit!
- Anwohnerparkausweis Hörder-Bach-Allee, Am Kai, Phoenixseestr.
- Absperrpfosten werden herausgenommen... liegen dann rum, werden nicht wiedereingesetzt!
- Fußgängerzonen Rudolf-Platte-Weg Herrmanstr. – zwischen Faßstr. Und Hörder-Bach-Allee werden nicht ausreichend respektiert, d.h. befahren und beparkt! Hörder-Bach-Allee, einige rasen durch, keine Beachtung von rechts vor links!
- Ausschilderung öffentlicher Parkplätze fehlt
- Beschilderung Parkhaus
- Borken an den bepflanzten Überläufen schief. Müssen erweitert werden.

- Raserszene/Tuningszene
- „Hafenstraße“: Zebrastreifen o.ä. zwischen Emscher und „Hafen“: Gefahr f. Kinder und Radfahrer
- Brücke am Solo beschädigt Fahrbahn
- Hinweisschilderung zu den Parkflächen u. Parkhäusern verbessern
- Techn. Probleme Ein- / Ausfahrt beim Parkhaus – gegenseitige Behinderung → Blockierung der Ausfahrt durch Stau in der Fahrbahn
- Extreme Lärmbelästigung durch Auspuffrohre und heulende Motoren
- Alle freien Flächen werden als Parkraum benutzt (an Besucher starken Tagen). Tickets nutzen nichts, da ständig wechselnde Fahrzeuge.
 - Bauliche Maßnahmen, um Wild-Parken zu verhindern (z.B. in Einmündung Emscherauen → Weingartenstr.)
- Extreme Lärm- und Abgasbelastung „An den Emscherauen“
- Gefährliche Verkehrssituation durch Kindergarten. + Schulverkehr (Bringen/Abholen der Kinder) Kinder sind auch oft gefährdet
- An den Emscherauen zur Anliegerstraße und/oder Parkleitsystem und/oder Bewohnern vorbehaltenen Parkplätze
- Fußstraßenkonzept ist lebensfremd! Menschen sind wie sie sind. Dort regelkonform zu fahren ist zu gefährlich. Dort auf dem Radweg zu fahren ist lebensgefährlich. Wird auch kaum genutzt. Probieren Sie mal selbst!
- Einfahrt Weingartenstr. An den Emscherauen auf Gehweg „Pöller“ gegen Wildparker

Sicherheit, Licht und Lärm

Für Beleuchtungsstörungen stellt die DEW21 folgende App vor:
<https://www.stoerung24.de>.

- Shishaverbot!
- Kein Verbot von Shishas
- Zeitliche Begrenzung des Fahrradfahrens
- Hundekot!
- Keine Beschränkung von Freizeitaktivitäten am See und Umfeld (Radfahren, Skaten, bald E-Scooter)
- Modellboote elektrisch sehr laut? Aber schön!
- Brückenbeleuchtung
- Hundeleinenpflicht! Kontrolle!
- Zugang zum Trenndamm (Ökologie) unterbinden
- Seehöhe Pflastersteine lose!
- Plattform für Bürgerinitiativen Aufklärung – Kommunikation
- Trampelpfad?! Als Weg ausbauen Kaiserberg
- (negative) Erfahrungen des Sicherheitsdienstes nutzen!

- Einige Bänke benötigen noch neue Hölzer
- Verlegen der vorderen Sitzflächen nach hinten (wegen des Lärms)
- Verbieten von dem Shisha-Handel

Sauberkeit und Grünpflege

- Weiße Treppen säubern
- Papierkörbe Elias Damm Wilhelm-van-Vloten-Straße Phoenix-West
- Größere Papierkörbe
- Treppen am Seniorenheim + Magazingebäude Graffiti!
- Reicht eine zusätzliche Toilette aus?

Kommunikation und Information

Neben den Fragen zur künftigen Kommunikation stand ein Kasten mit Formularen für weitere Anmerkungen und Engagementmöglichkeiten bereit.

Wie soll künftig die Kommunikation zwischen Bewohner_Innen, Nachbar_Innen & Stadt laufen?

- Polizei
- Ratsmitglieder_Innen
- Dialog auch mit den Bewohnern der „Alt-Gebiete“ aufnehmen. Grenzen enden nicht am Neubaugebiet
- Eigene Seite/Portal digital für den PHOENIX-See: öffentlich machen v. Fragen & Antworten [nicht anonym]
- Begegnung Seeanwohner & Althörde + Gewerbe
- Einfach miteinander reden
- 1 große Whatsappgruppe rund um den See oder Quartiersbezogen



Anmerkungen und Engagement

- Hörder Stadtteilfonds / Kontakt Hörder Stadtteilagentur
 - Möglichkeit kleinere Projekte zu fördern (Engagement)
 - Bürger mit Ideen können sich gerne melden
- Neben = westlich der Treppe am Kaiserberg den Trampelpfad als eine Art Rampe befestigen/ausbauen. So können z.B.

Kinderwagen besser von der Straße Seeweg geschoben werden. Die eisernen Treppenstufen sind von ihrer Bauweise nicht ergonomisch auch nicht zum Zufußgehen. Auf der schrägen Rampe kann viel besser gegangen werden. Kibo

- 2 Zebrastrifen:
 - 1. An den Emscherauen durch „Wir“-Projekt über Emscherauen
 - 2. Neben Spielplatz am Magazin
- Parkraum Emscherauen: Bürgersteige zugeparkt Parkhaus Herrmannstr. Fast leer/kein Hinweis
- Maßnahmen starten gegen Staubbelastung v. (Fuß)wegen
- Veranstaltungskonzept zwischen Groß- und „Kleinveranstaltungen“
- Veranstaltungskonzept zwischen den Veranstaltungen organisieren (Wechsel zwischen Groß und Kleinveranstaltungen) mindestens mehrere Wochenenden ohne Veranstaltungen.
- Dialoge / Veranstaltungen je Thema organisieren (Verkehr und Parken usw.)
- Kostenlose Parkplätze in der Innenstadt. Perlontüten für Hundekot an einigen Stellen.
- Ich möchte als Ratsmitglied wahrgenommen werden, um die Anliegen der Bewohner gut verstehen zu können

Bericht über den
Marktplatz



Herr Spangenberg und Frau Schilling berichten über konstruktive Gespräche an den Marktständen. Ein besonderes Lob sprach Frau Schilling an die gesamte See-Nachbarschaft und alle offiziellen Vertreter für einen freundlichen und respektvollen Umgang aus. Besonderen Diskussionsbedarf beobachteten beide zum Thema Verkehr.

Griechisch-orthodoxes
Gemeindefest 01.05.

Den Lärmkonflikt rund um das griechisch-orthodoxe Gemeindefest am 01.05. möchte die Gemeinde beheben und lädt alle Anwohner_Innen zum gemeinsamen Feiern ein, ebenso wird es kontinuierliche Lärmmessungen der Stadt geben.

E-Voting

Bei einer elektronischen Abstimmung über die Zufriedenheit der Bürger_Innen mit den bislang umgesetzten Maßnahmen wurde deutlich, dass vor allem beim Thema Verkehr und Parken noch Handlungsbedarf

gewünscht ist. Mit dem Bürger_Innendialog waren die Anwesenden bislang zufrieden.

Schlusswort von
Ulrich Sierau

In seinem Schlusswort sagte der Oberbürgermeister den Anwohner_Innen ein nächstes Treffen vor den Sommerferien und ein vorerst letztes im Herbst 2019 zu. Bis dahin werde die Stadt sich weiterhin bemühen so viele Maßnahmen wie möglich umzusetzen, nicht zuletzt beim gemeinsamen Frühjahrsputz rund um den PHOENIX-See am 23.03.2019.



Anhang

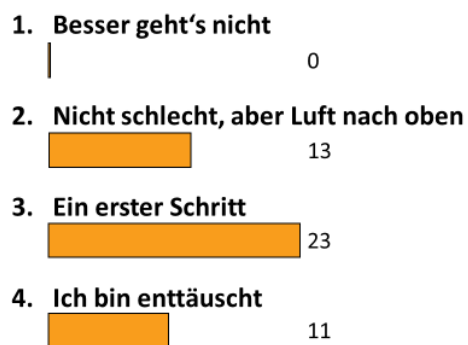
E-Voting

IN WELCHEM BEREICH WOHNEN SIE?



53

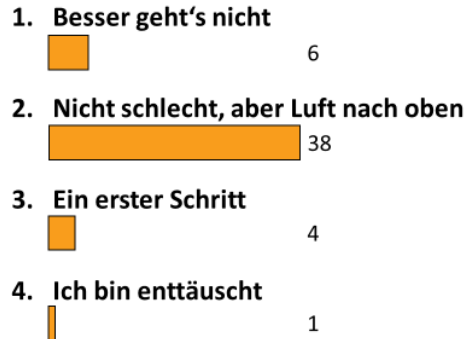
WIE ZUFRIEDEN SIND SIE MIT DEN MAßNAHMEN FÜR VERKEHR UND PARKEN?



ALL

48

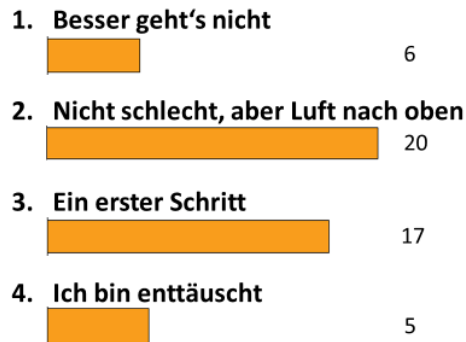
WIE ZUFRIEDEN SIND SIE MIT DEN MAßNAHMEN FÜR SAUBERKEIT UND GRÜNPFLERGE?



ALL

49

WIE ZUFRIEDEN SIND SIE MIT DEN MAßNAHMEN FÜR SICHERHEIT, LICHT UND LÄRM?



ALL

48

NEHMEN SIE AM FRÜHJAHRSPUTZ TEIL?

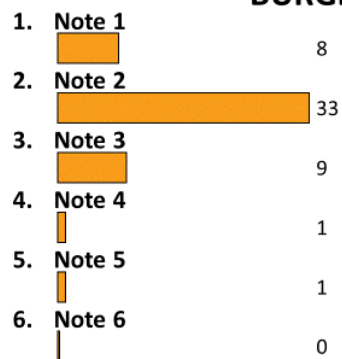


Samstag, 23.03. | 10h-12h
Treffpunkt: Hörder
Burgplatz

ALL

46

WIE ZUFRIEDEN SIND SIE MIT DEM BÜRGER_INNENDIALOG?



52

Fotos und Grafiken der Stadt









Örtlichkeit	Gesamt	davon Verstöße
Weingartenstraße	1.823	151
Phoenixseestraße	166	29
Kohlensiepenstraße	116	1
Hermannstraße	180	1
Faßstraße	3.670	464
Am Remberg	418	12
An den Emscherauen	123	40
Gesamt	6.496	698

